

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Vorderstoder am
28.08.2014

Tagungsort: Gemeindesitzungszimmer der Gemeinde Vorderstoder.

	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Ersatzmitglied
1) Bgm. Gerhard Lindbichler	x			
2) Vize.Bgm. Johann Krenn	x			
3) Karl Popp	x			
4) Caroline Edlinger	x			
5) Joachim Berger	x			
6) Nikolaus Berger	x			
7) Klaus Knittl-Frank	x			
8) Franz Eibl	x			
9) Gerald Götzenbrugger	x			
10) Franz Gressenbauer	x			
11) Helmut Breitenbaumer		x		
12) Karl Peter Degelsegger	x			
13) Günther Pernkopf	x			
14) Johann Frech				x

Der Leiter des Gemeindeamtes: Hubert Sulzbacher

Fachkundige Personen

(§ 66 Abs. 2 OÖ. Gemeindeordnung 1990): Keine

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen

(§ 18 Abs. 4 OÖ. Gemeindeordnung 1990): Keine

Schriftführer (§ 54 Abs. 2 OÖ. Gemeindeordnung 1990): Hubert Sulzbacher

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a.) die Sitzung von ihm dem Bürgermeister einberufen wurde;
- b.) die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 21.08.2014 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am gleichen Tage öffentlich kundgemacht wurde;
- c.) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d.) dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 24.07.2014 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Dringlichkeitsantrag 1:

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Vorderstoder wird vom Bürgermeister Gerhard Lindbichler der Dringlichkeitsantrag betreffend Beitritt der Gemeinde Vorderstoder zur Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH. eingebracht. Nach Verlesung des gegenständlichen Dringlichkeitsantrages stellt Bürgermeister Gerhard Lindbichler den Antrag, diesen Punkt unter TOP 19 a zu behandeln bzw. zu beschließen.

Beschluss:

Es wird Handzeichen abgestimmt und dabei einstimmig beschlossen, den Dringlichkeitsantrag betreffend Beitritt der Gemeinde Vorderstoder zur Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GbmH. unter TOP 19 a der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Vorderstoder aufzunehmen bzw. zu beschließen.

Dringlichkeitsantrag 2:

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Vorderstoder wird vom Bürgermeister Gerhard Lindbichler der Dringlichkeitsantrag betreffend Einleitung des Flächenwidmungsverfahrens für die Skigebietserweiterung auf Vorderstoderer Gemeindegebiet eingebracht. Nach Verlesung des gegenständlichen Dringlichkeitsantrages stellt Bürgermeister Gerhard Lindbichler den Antrag, diesen Punkt unter TOP 19 b zu behandeln bzw. zu beschließen.

Beschluss:

Es wird Handzeichen abgestimmt und dabei einstimmig beschlossen, den Dringlichkeitsantrag betreffend Einleitung des Flächenwidmungsverfahrens für die Skigebietserweiterung auf Vorderstoderer Gemeindegebiet unter TOP 19 b der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Vorderstoder aufzunehmen bzw. zu beschließen.

Tagesordnung:

- 1) Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Rechnungsabschluss 2013
- 2) Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Voranschlag 2014
- 3) Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems; Prüfbericht Voranschlag 2014
- 4) Bezirkshauptmannschaft/Krems; Prüfbericht Gebarung der Gemeinde Vorderstoder
- 5) Baulanderweiterung Herzoggründe; Parzellierungsvorschläge
- 6) Aussichtsplattform Hutberg; Benützungsvertrag
- 7) Kinderbetreuungseinrichtungsordnung Kindergarten 2014/2015
- 8) Kinderbetreuungseinrichtungsordnung Krabbelstube 2014/2015
- 9) Kindergartenelternbeitragsverordnung 2014/2015
- 10) Festlegung Tarife Schülernachmittagsbetreuung 2014/2015
- 11) Änderung Dienstpostenplan
- 12) Bericht des Obmannes über die Sitzung des Ausschusses für Bau-, Straßen- u. Kanalangelegenheiten vom 21.07.2014
- 13) Gertrude Frech, Flächenwidmungsplanänderung; Vorlage zur Genehmigung
- 14) Dorfstüberl Vorderstoder; Kündigung Pachtvertrag Peter Tkalec
- 15) Antrag-Ablehnung weiterer Naturschutzgebietsverschärfung bzw. Ausweitung in den Gemeinden der Pyhrn-Priel-Region
- 16) Beratung Parkplatzsituation Bereich Schulhof
- 17) Goldhauben- Hut- und Kopftuchgruppe; Ansuchen um Unterstützung
- 18) Abtretung eines Teiles des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder
- 19) Allfälliges

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

1) Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Rechnungsabschluss 2013:

Der Rechnungsabschluss 2013 des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Vorderstoder weist Einnahmen in der Höhe von € 189.981,59 sowie Ausgaben in der Höhe von € 205.038,18 auf. Das ergibt einen Überschuss von € 6.547,81. Der anfängliche Kassenbestand betrug € 21.604,40. Der Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder erhebt gegen den Rechnungsabschluss des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Vorderstoder keine Einwände. Der Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder erteilt diesbezüglich dem Bürgermeister der Gemeinde Vorderstoder die Ermächtigung, den Rechnungsabschluss 2013 des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Vorderstoder in der nächsten Gesellschafterversammlung des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde zu beschließen.

2) Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Voranschlag 2014:

Der Voranschlag 2014 des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Vorderstoder liegt vor. Der Voranschlag des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Vorderstoder weist Einnahmen und Ausgaben von je € 75.300,00 auf und ist somit ausgeglichen. Die wesentliche Ausgabe ist die Abschreibung der beiden Gebäude (€ 62.000,00), die wesentliche Einnahme sind die Mieten und Betriebskosten. Der Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder erhebt gegen den Voranschlag des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Vorderstoder keine Einwände. Weiters wird darauf hingewiesen, dass in der Generalversammlung des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde, welche am 11.12.2014 stattfindet, der Voranschlag 2015 zu behandeln ist.

3) Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems; Prüfbericht Voranschlag 2014:

Der Voranschlag 2014 wurde von der Bezirkshauptmannschaft geprüft. Der diesbezügliche Prüfbericht vom 14.08.2014, BHKI-2014-1410/4-Br liegt nun vor und ist dem Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder zur Kenntnis zu bringen. Vom Bürgermeister Gerhard Lindbichler wird der gegenständliche Prüfbericht vollinhaltlich vorgebracht und die einzelnen Punkte eingehend erläutert. Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass eine intensive und korrekte Aufarbeitung der gegenständlichen Prüfberichte (**Voranschlag 2014, Einschau über die Gebarung der Gemeinde Vorderstoder, Rechnungsabschluss 2013**) in der nächsten Sitzung des örtlichen Prüfungsausschusses der Gemeinde Vorderstoder in Zusammenarbeit mit dem Gemeindevorstand der Gemeinde Vorderstoder sowie dem zuständigen Sachbearbeiter am 25. September 2014 erfolgt. Seitens der Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Vorderstoder wird der Prüfbericht zur Kenntnis genommen.

4) Bezirkshauptmannschaft/Krems; Prüfbericht Gebarung der Gemeinde Vorderstoder:

Der Prüfbericht betreffend Einschau in die Gebarung der Gemeinde Vorderstoder wurde seitens des Amtes der OÖ. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales der Gemeinde Vorderstoder mit Schreiben vom 18.06.2014, IKD-2013-169760/5-Rei (eingelangt am Gemeindeamt Vorderstoder am 22.07.2014) vorgelegt. Gem. § 7 Abs. 2 OÖ. GemPO 2008 ist dem Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder die Kurzfassung des gegenständlichen Prüfberichtes zur Kenntnis zu bringen. Vom Bürgermeister Gerhard Lindbichler wird der gegenständliche Kurzbericht vollinhaltlich vorgebracht und die einzelnen Punkte eingehend erläutert bzw. weist Bürgermeister Gerhard Lindbichler darauf hin, dass gem. § 7 Abs. 5 Ziff. 2 OÖ. GemPO. 2008 der Anhang zum gegenständlichen Prüfbericht für die Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Vorderstoder zur Einsichtnahme aufliegt. Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass wie schon unter TOP 3 angeführt, eine intensive und korrekte Aufarbeitung der gegenständlichen Prüfberichte

(Voranschlag 2014, Einschau über die Gebarung der Gemeinde Vorderstoder, Rechnungsabschluss 2013) in der nächsten Sitzung des örtlichen Prüfungsausschusses der Gemeinde Vorderstoder in Zusammenarbeit mit dem Gemeindevorstand der Gemeinde Vorderstoder sowie dem zuständigen Sachbearbeiter am 25. September 2014 erfolgt. Seitens der Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Vorderstoder wird der Prüfbericht zur Kenntnis genommen.

5) Baulanderweiterung Herzoggründe; Parzellierungsvorschläge:

Vom Orstplaner Mag. Arch. Robert Oberbichler wurden betreffend Siedlungserweiterung Herzoggründe drei Parzellierungsvorschläge (Variante eins mit 15 Baugrundstücken, Variante zwei mit 14 Baugrundstücken und Variante drei mit 13 Baugrundstücken) ausgearbeitet. Nach kurzer Diskussion stellt Bürgermeister Gerhard Lindbichler den Antrag, eine der drei vorgeschlagenen Parzellierungsvorschläge zu beschließen, damit in weiterer Folge die nächsten Schritte eingeleitet werden können.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei mit 11 Ja Stimmen und 2 Gegenstimmen (Franz Gressenbauer, Joachim Berger) die Variante zwei mit 14 Baugrundstücken beschlossen.

6) Aussichtsplattform Hutberg; Benützungsvertrag:

Für die Aussichtsplattform Hutberg wurde von der Österreichischen Bundesforste AG ein Benützungsvertrag für die Parzelle Nr. 1086/5, EZ 572, KG 49411 vorgelegt, welcher vom Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder zu genehmigen bzw. zu beschließen ist. Das jährliche Entgelt wurde mit € 350,00 festgelegt. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, den gegenständlichen Benützungsvertrag, zur Errichtung der Aussichtsplattform Hutberg auf Parzelle Nr. 1086/5, EZ 572, KG 494114, abzuschließen mit der Bundesforste AG, zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei der Benützungsvertrag zur Errichtung der Aussichtsplattform Hutberg auf Parzelle Nr. 1086/5, EZ 572, KG 49411, abzuschließen mit der Bundesforste AG, einstimmig beschlossen (**Anlage A**).

7) Kinderbetreuungseinrichtungsordnung Kindergarten 2014/2015:

Die Kindergartenbetreuungseinrichtungsordnung für den Kindergarten Vorderstoder ist für das Jahr 2014/2015 anzupassen. Die Kinderbetreuungseinrichtungsordnung liegt vor und wird dem Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder zur Kenntnis gebracht. Der Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die vorliegende Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für den Kindergarten Vorderstoder für das Kindergartenjahr 2014/2015 zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei, die Kinderbetreuungseinrichtungsordnung 2014/15 für den Kindergarten Vorderstoder einstimmig beschlossen (**Anlage B**).

8) Kinderbetreuungseinrichtungsordnung Krabbelstube 2014/2015:

Die Kindergartenbetreuungseinrichtungsordnung für die Krabbelstube Vorderstoder/Roßleithen ist für das Jahr 2014/2015 anzupassen. Die Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für die Krabbelstube Vorderstoder/Roßleithen liegt vor und wird dem Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder zur Kenntnis gebracht. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die vorliegende Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für die Krabbelstube Vorderstoder/Roßleithen für das Jahr 2014/2015 zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für die Krabbelstube Vorderstoder/Roßleithen für das Jahr 2014/15 einstimmig beschlossen (**Anlage C**).

9) Kindergartenelternbeitragsverordnung 2014/2015:

Die Kindergartenelternbeitragsverordnung für das Jahr 2014/2015 ist für den Kindergarten Vorderstoder seitens des Gemeinderates der Gemeinde Vorderstoder neu zu beschließen. Die Kindergartenelternbeitragsverordnung für den Kindergarten Vorderstoder liegt vor und wird dem Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder zur Kenntnis gebracht. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die vorliegende Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtung Vorderstoder zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtung Vorderstoder für das Kindergartenjahr 2014/15 einstimmig beschlossen (**Anlage D**).

10) Festlegung Tarife Schülernachmittagsbetreuung 2014/2015:

Vom Hilfswerk liegt für die Schülernachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2014/2015 folgender Gebührevorschlag vor:

1 bzw. 2 Tagestarif: € 45,00

3 Tagestarif: € 65,00

Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die gegenständlichen Gebühren für die Schülernachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2014/2015 zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die Gebühren in der Höhe von € 45,00 (1 bzw. 2 Tagestarif) bzw. € 65,00 (3 Tagestarif) für das Schuljahr 2014/2015 einstimmig beschlossen.

11) Änderung Dienstpostenplan:

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass auf Grund der enormen Nachfrage die Krabbelstube Vorderstoder/Roßleithen im Kindergartenjahr 2014/2015 an zwei Nachmittagen pro Woche geöffnet hat. Auf Grund der zu leistenden Mehrstunden für die Betreuung während des Mittagessens und Schlafens muss für die pädagogische Leiterin der Krabbelgruppe Vorderstoder/Roßleithen die wöchentliche Dienststundenanzahl von 30 Stunden (0,75 PE) auf 34 Stunden (0,80 PE) erhöht werden. Weiters sind bzw. müssen auf Grund der angeführten Gegebenheiten die bis 30.04.2015 befristeten Helferstunden bis 31.08.2015 erweitert werden. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die gegenständlichen Änderungen des Dienstpostenplanes der Gemeinde Vorderstoder zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die gegenständlichen, unbedingt erforderlichen Änderungen, Erhöhung der Dienststundenanzahl für die pädagogische Leiterin der Krabbelgruppe Vorderstoder/Roßleithen von 30 Stunden (0,75 PE) auf 34 Stunden (0,80 PE) sowie die ebenfalls unbedingt erforderliche Erweiterung der befristeten Helferstunden bis 31.08.2015 des Dienstpostenplanes einstimmig beschlossen.

12) Bericht des Obmannes über die Sitzung des Ausschusses für Bau-, Straßen- u. Kanalangelegenheiten vom 21.07.2014:

Bericht des Obmannes, Bürgermeister Gerhard Lindbichler über die am 21.07.2014 durchgeführte Sitzung des Ausschusses für Bau- und Straßen- und Kanalangelegenheiten.

13) Gertrude Frech, Flächenwidmungsplanänderung; Vorlage zur Genehmigung:

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass betreffend Flächenwidmungsplanänderung Nr. 22 (Gertrude Frech) die Vorlage zur Genehmigung an das Amt der OÖ. Landesregierung seitens des Gemeinderates der Gemeinde Vorderstoder zu beschließen ist. Die Kundmachung der gegenständlichen Flächenwidmungsplanänderung erfolgte in der Zeit vom 07.07.2014 bis 05.08.2014. Einwendungen wurden nicht vorgebracht.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die Vorlage der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 22 (Gertrude Frech) zur Genehmigung an das Amt der OÖ. Landesregierung einstimmig beschlossen.

14) Dorfstüberl Vorderstoder; Kündigung Pachtvertrag Peter Tkalec:

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass im Zuge der Kündigung des Pachtvertrages seinerseits mit Hr. Peter Tkalec Gespräche betreffend Ablöse der getätigten Umbaumaßnahmen in der Höhe von € 12.000,00 geführt wurden. Dabei wurde von Hr. Peter Tkalec angeboten, die getätigten Umbaumaßnahmen mit einer Pauschale in der Höhe von €

4.000,00 an die Gemeinde Vorderstoder abzugelten. Auf Grund der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde Vorderstoder wird bzw. muss seitens der Gemeinde Vorderstoder mit Hr. Peter Tkalec eine Zahlungsvereinbarung (Ratenzahlung) vereinbart werden. In weiterer Folge ist für das Dorfstüberl bzw. mit dem nachfolgenden Pächter/in die laufende, monatliche Pachtzahlung anzupassen bzw. zu erhöhen. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die gegenständliche Vorgangsweise betreffend Klärung der Finanzierung der Ablöse in der Höhe von € 4.000,00 der getätigten Umbaumaßnahmen sowie die in weiterer Folge erforderliche Pachtanpassung betreffend Dorfstüberl Vorderstoder zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die Leistung einer Pauschale für die getätigten Umbaumaßnahmen durch Hr. Peter Tkalec in der Höhe von € 4.000,00 (die Zahlungsvereinbarung ist auf Grund der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde Vorderstoder mit Hr. Peter Tkalec noch zu klären) bzw. die in weiterer Folge erforderliche Pachtanpassung betreffend Dorfstüberl Vorderstoder einstimmig beschlossen.

15)Antrag-Ablehnung weiterer Naturschutzgebietsverschärfung bzw. Ausweitung in den Gemeinden der Pyhrn-Priel-Region:

Dieser Tagesordnungspunkt wird von der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Vorderstoder abgesetzt.

16)Beratung Parkplatzsituation Bereich Schulhof

Nach ausführlicher Beratung betreffend Parkplatzsituation kommen die Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Vorderstoder einstimmig zum Entschluss, dass der Vorplatzbereich bei der Volksschule Vorderstoder sowie der Bereich beim Dorfstüberl Vorderstoder verkehrsfrei zu halten ist bzw. ist eine Zufahrt nur für Be- und Entladezwecke gestattet. Diesbezüglich sind entsprechende verkehrstechnische Maßnahmen zu treffen.

17)Goldhauben-, Hut- und Kopftuchgruppe; Ansuchen um Unterstützung:

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass von der Goldhauben-, Hut- und Kopftuchgruppe ein Ansuchen um finanzieller Unterstützung für die Goldhäubchen Kinder eingelangt. Nach kurzer Diskussion kommen die Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Vorderstoder zum Entschluss, der Goldhauben-, Hut und Kopftuchgruppe eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 250,00 zu gewähren. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, einen finanziellen Zuschuss an die Goldhauben-, Hut- und Kopftuchgruppe in der Höhe von € 250,00 zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei einstimmig ein finanzieller Zuschuss in der Höhe von € 250,00 an die Goldhauben-, Hut- und Kopftuchgruppe beschlossen.

18) Abtretung eines Teiles des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder:

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtet, dass seitens der Gemeinde Vorderstoder beabsichtigt ist, einen Teil des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder an Herrn Franz Pernkopf bzw. einen Teil der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder an Herrn Gerhard Eibl abzutreten. Die Finanzierung für die dafür erforderliche Grundstücksvermessung muss noch abgeklärt werden. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt den Antrag, die beabsichtigte Grundstücksabtretung eines Teiles des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder an Herrn Franz Pernkopf bzw. eines Teiles der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder an Herrn Gerhard Eibl zu beschließen.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei die beabsichtigte Grundstücksabtretung eines Teiles des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder an Herrn Franz Pernkopf bzw. einen Teil der Parzelle Nr. 1752/3, KG Vorderstoder an Herrn Gerhard Eibl unter der Voraussetzung, dass die Finanzierung für die dafür erforderlichen Grundstücksvermessungen geklärt sind, einstimmig beschlossen (**Anlage E**).

19) Allfälliges:

- a. Gem. des eingebrachten Dringlichkeitsantrages betreffend Beitritt der Gemeinde Vorderstoder zur Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH. berichtet Bürgermeister Gerhard Lindbichler, dass lt. Willenserklärung der Bürgermeister der Region Pyhrn-Priel Region sowie des Tourismusverbandes Pyhrn-Priel die Touristische Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH., die regionale Gesellschaft für Infrastrukturprojekte werden soll. Für Vorderstoder ist das Projekt Aussichtsplattform Hutberg bereits in der Umsetzungsphase und dazu ist die Aufnahme in die Gesellschaft der Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GbmH. unbedingt erforderlich, damit Bauaufträge erteilt werden können bzw. werden seitens der Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH. sämtliche Förderungsanträge abgewickelt. Weiters ist die Touristische Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH. vorsteuerabzugsberechtigt. Bürgermeister Gerhard Lindbichler stellt diesbezüglich den Antrag der Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH. beizutreten.

Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei der Beitritt der Gemeinde Vorderstoder zur Touristischen Freizeiteinrichtungen Wurbauerkogel GmbH. einstimmig beschlossen (**siehe Anlage F**).

- b. Gem. des eingebrachten Dringlichkeitsantrages betreffend Einleitung des Widmungsverfahrens für die Skigebietsenerweiterung auf Vorderstoderer Gemeindegebiet berichtet Bürgermeister

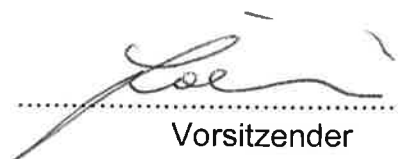
Gerhard Lindbichler, das gegenständliches Projekt in die sog. nächste Phase geht. Nach der durchgeführten Machbarkeitsstudie folgt als nächster Schritt die Strategische Umweltprüfung bzw. in weiterer Folge die Umweltverträglichkeitsprüfung. In einer ausführlichen Diskussion wird dargelegt, dass dieser Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Vorderstoder die Einleitung des Verfahrens zur Änderung der dafür notwendigen Flächenwidmungsplanänderung darstellt. Der endgültige Beschluss zur endgültigen Flächenwidmungsplanänderung kann erst nach Vorliegen sämtlicher Prüfungen wie Strategische Umweltprüfung, Umweltverträglichkeitsprüfung, div. Geologische Gutachten, div. wasserrechtliche Überprüfungen, forstrechtliche Überprüfung etc. gefasst werden. Nach einer ausführlichen Diskussion, wo u.a. die Wichtigkeit der Umsetzung des Projektes aus wirtschaftlicher sowie auch aus touristischer Sicht erläutert wurde bzw. wird in dieser Diskussion auch die Einbindung der Öffentlichkeit unbedingt gefordert, stellt Bürgermeister Gerhard Lindbichler den Antrag, die Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Flächenwidmungsplanänderung betreffend Skigebietserweiterung auf Vorderstoderer Gemeindegebiet zu beschließen.

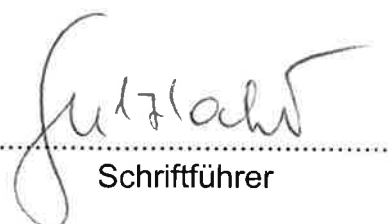
Beschluss:

Es wird mit Handzeichen abgestimmt und dabei mit 9 ja Stimmen, 1 nein Stimme (Joachim Berger) sowie mit 3 Stimmenthaltungen (Gerald Götzenbrugger, Franz Gressenbauer, Caroline Edlinger) die Einleitung des Verfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung betreffend Skigebietserweiterung auf Vorderstoderer Gemeindegebiet beschlossen (**siehe Anlage G**).

- c. Seitens des Wegeerhaltungsverbandes Pyhrn Eisenwurzen soll geprüft werden, ob die Übernahme der Zufahrt zu den Objekten Gaisriegl 1 und Gaisriegl 2, KG Vorderstoder grundsätzlich vorstellbar wäre.
- d. Gemeinderatsmitglied Gerald Götzenbrugger erläutert die Dringlichkeit der Errichtung der neuen Zufahrtsstraße zum Sportplatz der Union Vorderstoder. Bürgermeister Gerhard Lindbichler teilt dazu mit, dass umgehend mit dem Projektanten seitens der Gemeinde Vorderstoder Kontakt aufgenommen wird und die Realisierung der Zufahrtsstraße noch im Herbst 2014 erfolgen soll. In diesem Zusammenhang soll auch ein neuer Lagerplatz für Strauch- und Grünschnitt geschaffen werden.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 22.15 Uhr.


.....
Vorsitzender


.....
Schriftführer


Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift bis zum Ende der Sitzung vom 06.11.2014 keine Einwendungen erhoben wurden.

Vorderstoder, am 06.11.2014



Vorsitzender (ÖVP)



Gemeinderat (SPÖ)



Gemeinderat (FPÖ)

